

## **Günter Neugebauer**

### **Kraftfahrzeugsteuer auf Mineralölsteuer umlegen**

*Zu den Vorschlägen des Bundesumweltamtes, die Kfz-Steuer künftig nach dem Schafstoffausstoß zu bemessen, erklärt der finanzpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Günter Neugebauer:*

Der Vorschlag des Bundesumweltamtes zielt zwar in die richtige Richtung, bleibt aber auf halben Weg stehen. Noch umweltfreundlicher und vor allem wirtschaftlicher wäre die aufkommensneutrale Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer, wie sie auch schon vom Schleswig-Holsteinischen Landtag verlangt worden ist. Wer viel fährt, zahlt mehr Mineralölsteuer. Allein in der Finanzverwaltung von Schleswig-Holstein könnten über 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kfz-Stellen und den Vollstreckungsstellen mit sinnvolleren Tätigkeiten beschäftigt werden.